

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 10.07.2023
im Vereinsheim der Winfried-Steinmacher-Sportanlage, im Kiesling 1 in 65399 Kiedrich

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.05 Uhr

Anwesend von der Gemeindevertretung:

Frau Beate Schmidt
Frau Kerstin Engel
Herr Jürgen Scholz
Frau Bettina Nußbaum
Herr Konstantin Wolf
Frau Dorothee Petri
Herr Thorsten Hopp
Herr Markus Hörnicke

Vorsitzende der Gemeindevertretung

Herr Andreas Zorn
Herr Philipp Prinz
Frau Rebeca Kleinschmidt

Stellv. Vorsitzende der Gemeindevertretung

Herr Micheal Weis
Herr Dimitrios Archontas
Herr Nicolas Fuchs

Stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung

Frau Anna Maria Linke-Diefenbach

Stellv. Vorsitzende der Gemeindevertretung

Herr Marcus Malsy

als Schriftführer

Entschuldigt:

Herr Hans-Peter Erkel
Herr Fabian Sohlbach
Herr Marius Stein
Herr Andreas Scholl

Anwesend vom Gemeindevorstand:

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher
Herr Erster Beigeordneter Rüdiger Wolf
Herr Beigeordneter Walter Steinebach
Herr Beigeordneter Frank Nußbaum
Herr Beigeordneter Josef Heinrich Bibo
Herr Beigeordneter Werner Koch
Herr Beigeordneter Wolfgang Jörg

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes sowie die Vertreter der Presse und die Zuhörerinnen und Zuhörer. Anschließend stellt sie fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung der Gemeindevertretung form- und fristgerecht ergangen ist. Angesichts der Anzahl der anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung stellt sie auch die Beschlussfähigkeit fest.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, informiert die Mitglieder der Gemeindevertretung darüber, dass in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 05.07.2023 zu TOP 8 „Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung“ der Beschluss gefasst worden ist, keine Änderung an der Tagesordnung der Gemeindevertretung vorzunehmen.

Des Weiteren fragt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, ob es Fragen oder Anträge zur Tagesordnung gibt. Dies ist nicht der Fall.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, lässt über die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Tagesordnung:

Teil A:

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift vom 12.05.2023

Die Gemeindevertretung beschließt, die Niederschrift zur Sitzung vom 12.05.2023 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

TEIL B:

TOP 2 Teilnahme am Förderprogramm des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft „Klimaangepasstes Waldmanagement“ G 178

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert ausführlich die Vorlage des Gemeindevorstandes.

Der stellvertretende Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Andreas Zorn, informiert die Mitglieder der Gemeindevertretung über die Präsentation der Thematik durch den Leiter des Forstamtes Rüdesheim, Herrn Jan Stetter, sowie die Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss zur Vorlage G 178 und die dazu ergangene Abstimmungsempfehlung.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, über die Vorlage G 178 abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeinde Kiedrich nimmt Stellungnahme und Empfehlung des Forstamts Rüdesheim zum Förderprogramm des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) „Klimaangepasstes Waldmanagement“ zur Kenntnis und beschließt, die entsprechende Förderung zu beantragen. Das Forstamt stellt im Rahmen der forstlichen Betreuung Umsetzung und Einhaltung der Förderkriterien sicher und unterstützt die Gemeinde bei der Antragstellung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

TOP 3 Jahresabschluss 2022 der Fremdenverkehrs GmbH

G 179

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert ausführlich die Vorlage des Gemeindevorstandes.

Der stellvertretende Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Andreas Zorn, informiert die Mitglieder der Gemeindevertretung über die Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss zur Vorlage G 179 und die dazu ergangene Abstimmungsempfehlung.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, über die Vorlage G 179 abstimmen.

Beschluss:

1. Der Bericht der P&P Treuhand GmbH – Wirtschaftsprüfer und Steuerberatungsgesellschaft über den Jahresabschluss 2022 wird zur Kenntnis genommen.
2. Das von der P&P Treuhand GmbH – Wirtschaftsprüfer und Steuerberatungsgesellschaft nach der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 errechnete Jahresergebnis in Höhe von 13.048,10 EUR wird übernommen
3. Aufsichtsrat und Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2022 Entlastung erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Aufsichtsrates der Fremdenverkehrs GmbH.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig beschlossen

TOP 4 Auflösung der Fremdenverkehrsgesellschaft der Gemeinde Kiedrich

G 190

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert ausführlich die Vorlage des Gemeindevorstandes.

Der stellvertretende Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Andreas Zorn, informiert die Mitglieder der Gemeindevertretung über die Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss zur Vorlage G 190 und die dazu ergangene Abstimmungsempfehlung.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, über die Vorlage G 190 abstimmen.

Beschluss:

1. Das Vermögen der Fremdenverkehrsgesellschaft der Gemeinde Kiedrich mbH, eingetragen im Handelsregister des AG Wiesbaden unter HRB 17525, wird als Ganzes gem. § 176 UmwG im Wege der Vollübertragung unter Auflösung ohne Abwicklung auf die Gemeinde Kiedrich unter Abgabe einer Verzichtserklärung auf die Klage gegen die Wirksamkeit des Vermögensübertragungsbeschlusses übertragen.
2. Der Geschäftsführer der GmbH wird angewiesen, eine*n Notar*in mit der Vorbereitung und Durchführung der Vermögensübertragung gem. § 176 UmwG zu beauftragen und die entsprechenden Erklärungen abzugeben.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig beschlossen

TOP 5 Verleihung der Kulturplakette der Gemeinde Kiedrich im Jahre 2023 an Herrn Gabriel Heun

G 185

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert ausführlich die Vorlage des Gemeindevorstandes.

Der stellvertretende Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Andreas Zorn, informiert die Mitglieder der Gemeindevertretung über die Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss zur Vorlage G 185 und die dazu ergangene Abstimmungsempfehlung.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, über die Vorlage G 185 abstimmen.

Beschluss:

Die Kulturplakette 2023 der Gemeinde Kiedrich wird an Herrn Gabriel Heun verliehen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig beschlossen

TOP 6 Außerplanmäßige Ausgabe gem. § 100 HGO Investitionshaushalt 2023

G 187

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert ausführlich die Vorlage des Gemeindevorstandes. Dabei führt er ergänzend zur Vorlage G 187 aus, dass der geplante Spielplatz auch als Ersatz für den außer Betrieb genommenen Spielplatz am Mühlberg zu verstehen ist.

Der stellvertretende Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Andreas Zorn, informiert die Mitglieder der Gemeindevertretung über die Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss zur Vorlage G 187 und die dazu ergangene Abstimmungsempfehlung.

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, bittet um Auskunft wie gesichert es sei, dass die Gemeinde Kiedrich in den Genuss einer Förderung für die Errichtung eines Spielplatzes komme.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erklärt hierzu, dass nach derzeitigen Kenntnisstand ein positiver Entscheid als gesichert angesehen werden kann.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, bittet darum, bei der Konzeption des Spielplatzes auch eine Wasserspielfläche zu berücksichtigen.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher sagt dies zu.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, über die Vorlage G 187 abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe gem. § 100 HGO für die Herstellung eines naturnahen Spielplatzes am Weinstandgelände in Höhe von 70.000,00 EUR im Finanzhaushalt 2023. Zur Deckung sollen Mittel der Inventionsnummer I011113-16 (Erschließung eines Baugebietes) herangezogen werden.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig beschlossen

TOP 7 Buswartehäuschen Antrag der CDU-Fraktion vom 25.02.2022 (FR 089) Hier: Beantwortung des Antrags

G 189

Die von der CDU-Fraktion mit der Anfrage FR 089 gestellten Fragen,

1. Welche Institution ist für die Aufstellung, Pflege und Wartung der Buswartehäuschen verantwortlich?
2. Ist es möglich auf die Art und Gestaltung dieser Einfluss zu nehmen?

werden von Herrn Bürgermeister Winfried Steinmacher entsprechend der Vorlage G 189 ausführlich beantwortet.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, erklärt die Anfrage mit der Beantwortung für erledigt.

Die von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen mit der Anfrage FR 177 gestellten Fragen,

1. Hat die Gemeinde Kiedrich einen Förderantrag zur Erstellung eines kommunalen Wasserkonzeptes gestellt?
2. Ist die Gemeinde Kiedrich in Zusammenarbeit oder Zusammenhang mit benachbarten Kommunen oder Zweckverbänden in die Erstellung eines solchen kommunalen Wasserkonzeptes eingebunden oder daran beteiligt?
3. Falls Fragen 1 und 2 positiv: Wie ist der Sachstand?

werden von Herrn Bürgermeister Winfried Steinmacher ausführlich beantwortet. Die Beantwortung wird dem Protokoll beigelegt.

Der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen erklärt die Anfrage mit der Beantwortung für erledigt.

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Herr Dimitrios Archontas, bittet um Auskunft, wie sich die Abgabe von Wasser durch die Gemeinde Kiedrich an Rheingauwasser technisch gestaltet.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert dies.

Der Vorsitzende des Umwelt-, Planungs- und Bauausschusses, Herr Andreas Zorn, informiert die Mitglieder der Gemeindevertretung über die Beratungen im Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss am 09.05.2023 zum Antrag FR 077 und die dazu ergangene Abstimmungsempfehlung.

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Herr Nicolas Fuchs, begründet noch einmal ausführlich den Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zum Erlass einer Baumschutzsatzung. Dabei geht er umfangreich auf die Bedeutung von Bäumen im kommunalen Raum im Hinblick auf Klima- und Artenschutz sowie die physische und psychische Gesundheit des Menschen ein, weshalb nach Auffassung der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen diesen ein entsprechender Schutz zu Teil werden muss.

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Herr Jürgen Scholz, erklärt für die SPD-Fraktion, dass diese dem Antrag nicht zustimmen werde. Die SPD-Fraktion in der Gemeindevertretung Kiedrich gehe davon aus, dass der Kiedricher Bürgerschaft bei Erlass einer Baumschutzsatzung pauschal die Mündigkeit abgesprochen werde, bei Vorliegen entsprechender Sachverhalte eigenverantwortlich und umweltbewusst zu handeln.

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, erklärt, dass sich alle Fraktionen im Hinblick auf die Bedeutung von Bäumen einig sind. Jedoch könne die FDP-Fraktion sich dem Antrag nicht anschließen. Zum einen muss eine Unterscheidung zwischen Großstadt und kleinen ländlich geprägten Kommunen getroffen werden. In der Großstadt sei nach Ansicht der FDP-Fraktion ein größeres Schutzbedürfnis gegeben als wie in einer Kommune von der Lage und Größe wie Kiedrich. Weiter seien von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, wie gefordert, keine Satzungsbeispiele aus anderen Städten und Gemeinden im Rheingau-Taunus-Kreis vorgelegt worden, die als Basis zur Prüfung und ggf. erforderlicher Überarbeitung des zur Abstimmung stehenden Antrages hätten dienen können.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, bekräftigt die Ablehnung der CDU-Fraktion zum Antrag FR 077. Er regt jedoch an, dass der Gemeindevorstand im Rahmen des behindertengerechten Umbaus der Bushaltestellen prüft, ob auf dem Bürgerhausparkplatz die Möglichkeit zur Anpflanzung von Bäumen besteht. Ebenso sollte bei Bauprojekten der Gemeinde eine größtmögliche Erhaltung bestehender Baumbepflanzungen bzw. Neuanpflanzungen bereits im Planungsstadium Berücksichtigung finden.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, über den Antrag FR 077 abstimmen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis **Mehrheitlich mit 12 Nein-Stimmen zu 3 Ja-Stimmen abgelehnt.**

TOP 10 Schaffung eines Trimm-dich-Pfades **G 181**
Betr. Antrag der SPD-Fraktion vom 06.01.2021 (FR 233)
Hier: Beantwortung des Antrags

Die sich aus dem Antrag der SPD-Fraktion ergebenden Fragestellungen,

1. Besteht die Möglichkeit, im gemeindeeigenen Wald im Bereich der Hahnwaldhütte (Finnenbahn) einen „Trimm-Dich-Pfad“ einzurichten?
2. Besteht aus den Reihen des Ortsvereinsrings die Bereitschaft, bei der Errichtung und Verwaltung eines Trimm-dich-Pfades mitzuwirken?
3. Sollte die Möglichkeit bestehen, bitten wir den Gemeindevorstand um Prüfung, auf welche Höhe sich die einmaligen Errichtungskosten und geschätzten jährlichen Unterhaltungskosten belaufen würden.

werden von Herrn Bürgermeister Winfried Steinmacher ausführlich gem. der Vorlage G 181 beantwortet.

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Herr Thorsten Hopp, erklärt den Antrag für erledigt.

TOP 11 Prüfantrag der FDP-Fraktion vom 22.06.2023 **FR 186**
Bezüglich Bundesförderprogramm zur Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur (hier zunächst Interessenbekundungsverfahren)

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, begründet für Ihre Fraktion den Antrag analog der Drucksache FR 186. Sie erklärt, dass aufgrund des in naher Zukunft liegenden Stichtages 15.09.2023 zur Einreichung der Interessenbekundungen, welche ein überdurchschnittliches qualitatives und quantitatives Niveau erfüllen müssen, auch eine Beteiligung im kommenden Jahr denkbar wäre, da mit einer weiteren Förderperiode zu rechnen sei.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher führt aus, dass sich die Verwaltung aufgrund des FDP-Antrages mit dem Bundesförderprogramm beschäftigt hat, konnte aber in der Kürze der Zeit keine abschließenden Erkenntnisse gewinnen.

Des Weiteren sei es fraglich, in diesem Jahr noch in die Förderung aufgenommen zu werden. Die Interessenbekundung mit Abgabe einer Projektskizze und Zahlen ist ja bereits schon am 15.09.2023 abschließend einzureichen.

Nichts desto trotz wird sich die Gemeinde intensiv mit dem Förderprogramm beschäftigen um zu prüfen, ob im nächsten Jahr Maßnahmen zur Sanierung kommunaler Einrichtungen in dem Bereich Sport, Jugend und Kultur berücksichtigt werden können.

Abschließend erklärt Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher, dass eine Mittelbeantragung für Maßnahmen die „Alte Schule“ betreffend daran scheitert, als dass im Rahmen des Förderprogramms Dorferneuerung, an dem sich die Gemeinde Kiedrich beteiligen möchte und bereits ein Kommunales Entwicklungskonzept (KEK) eingereicht hat, ein Verbot der Doppelförderung besteht.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, über den Antrag FR 186 abstimmen.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird gebeten zu prüfen, ob und inwieweit die Gemeinde Kiedrich, vertreten durch den Gemeindevorstand, ein Interessenbekundungsverfahren in dem Wege leiten soll, um gegebenenfalls Mittel aus dem erneut aufgelegten Bundesförderprogramm zur Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur (400 Mio. Euro), veröffentlicht am 19.06.2023 für potentielle Projekte der Gemeinde Kiedrich wie beispielsweise die (auch dringend erforderliche energetische) Sanierung der „Alten Schule“ in der Schulstraße 2 in Kiedrich beantragen zu können.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig beschlossen

TOP 12 Antrag der FDP-Fraktion vom 22.06.2023

FR 188

Betr. Ausweisung einer Freifläche zur Nutzung als eingezäunter Hunde-Freilaufplatz

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, begründet für Ihre Fraktion den Antrag analog der Drucksache FR 188.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erklärt, dass die Gemeinde Kiedrich derzeit über kein Grundstück verfüge, welches für den Zweck eines Hunde-Freilaufplatzes geeignet ist. Er weist weiter darauf hin, dass mit der Nutzung für den in Rede stehenden Zweck, gemäß der Auskunft der Unteren Naturschutzbehörde beim Rheingau-Taunus-Kreis eine Änderung des Flächennutzungsplanes erforderlich sein wird. Dies gelte sowohl bei einer kommunalen als auch bei einer privaten Fläche.

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Herr Thorsten Hopp, erklärt, dass die SPD-Fraktion dem Antrag keine Zustimmung erteilen werde. Dies sei u.a. darin begründet, dass in der Gemeinde Kiedrich keine Leinenpflicht gelte und Hunde daher grundsätzlich auch ohne Leine geführt werden können. Weiter sei zu beobachten, dass sich viele Hundebesitzer und Hundebesitzerinnen zu regelmäßigen Treffen verabreden um gemeinsam mit ihren Hunden in der näheren Umgebung des bebauten Ortsbereiches spazieren zu gehen. Auch das die Gemeinde Kiedrich über kein geeignetes Grundstück verfüge und der Ankauf eines Grundstückes wirtschaftlich nicht darzustellen ist, trage zur Ablehnung durch die SPD-Fraktion bei. Zum Schluss müsse auch die Geräuschentwicklung für die bewohnte Nachbarschaft eines derartigen Hundelaufplatzes mit in die Überlegungen einbezogen werden.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, erklärt, dass eine Zustimmung zu dem Antrag von Seiten der CDU-Fraktion nicht erteilt werden kann, da die Gemeinde über kein entsprechendes Grundstück verfüge. Sollte jedoch von privater Seite ein Grundstück dem Zweck entsprechen und dafür angeboten werden, sollte der Gemeindevorstand unterstützend mitwirken.

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, erklärt, dass aufgrund einer zur Umsetzung notwendigen Änderung des Flächennutzungsplanes der damit verbundene Aufwand finanzieller und personeller Art zu groß sei und aus diesem Grund der zurückgezogen werde.

TOP 13 Mitteilungen

Des Bürgermeisters Herrn Winfried Steinmacher

- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher berichtet über die Aufstellung des Verkaufsautomaten für Speiseeis auf dem Bürgerhausparkplatz, welcher von der Bevölkerung gut angenommen werde.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert über die Fahrt nach Hautvillers anlässlich des 40. Jubiläums der Verschwisterung.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher berichtet über die Aufstellung eines vertikalen Gartens, als Spende eines Kiedcherer Bürgers auf dem Josef-Staab-Platz.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher teilt mit, dass die Ausschreibung und Vergabe des Jagdreviers Kiedrich West in Kürze Thema der Jagdgenossenschaft Kiedrich sein wird.

- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher gibt bekannt, dass zum 01.07.2023 Flüchtlinge im Gebäude Schulstraße 1 Aufnahme gefunden haben. Derzeit wären 63 Personen in Kiedrich untergebracht. Er bittet darum, dass freie Wohnkapazitäten für Flüchtlinge weiter gemeldet werden.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert darüber, dass seit dem 01.06.2023 eine Wiederbesetzung der Stelle des Ordnungspolizeibeamten erfolgt ist.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert über die „Kinowette“ in Zusammenarbeit mit dem Linden-Theater Geisenheim.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher berichtet in der Angelegenheit Enkor. Die Ergebnisse der Landinventur werden zeitnah auf der Homepage der Gemeinde Kiedrich verlinkt.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher teilt mit, dass am 29.06.2023 die Unterzeichnung des Vertrages „Hochfeld“ erfolgt sei. Für die Sitzung der Gemeindevertretung am 22.09.2023 kündigt er zwei Vorlagen bezüglich der Vertragsgenehmigung und des Aufstellungsbeschlusses „Hochfeld“ an.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert über die IKZ integriertes Klimaanpassungskonzept mit den Kommunen Eltville, Schlangenberg, Oestrich-Winkel, Kiedrich und Walluf.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher teilt mit, dass am 25.10.2023 die Wahl zum Seniorenbeirat stattfinden wird.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher gibt einen Überblick zum Sachstand bezüglich des Glasfaserausbaus in Kiedrich.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher berichtet über den Stand zum Thema Photovoltaikanlage auf der Hahnwaldwiese.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher teilt mit, dass am 17.07.2023 die Einweihungsfeier der neuen Tennisanlage und am 19.07.2023 das Seniorensommerfest stattfinden wird.

Der Vorsitzenden der Gemeindevertretung Frau Beate Schmidt

- Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, gratuliert den Mitgliedern der Gemeindevertretung, welche seit der letzten Sitzung ihren Geburtstag gefeiert haben, Dies sind:

Frau Kerstin Engel
 Herr Thorsten Hopp
 Herr Fabian Sohlbach

TOP 14 Verschiedenes

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, regt an, dass der Gemeindevorstand, ggf. im Rahmen einer Sitzung, den Mitgliedern der Gemeindevertretung die Besichtigung der wassertechnischen Anlagen ermöglicht.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher sagt dies zu.

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Herr Dimitrios Archontas bittet um Auskunft, ob bezüglich des in der Sitzung der Gemeindevertretung am 14.11.2022 unter TOP 10 behandelten Antrages der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen ein Austausch auf Bürgermeisterebene (Kiedrich, Eltville und Schlangenberg) zur Nutzung des Windvorranggebietes erfolgt ist.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher gibt hierzu zunächst einen kurzen Überblick hinsichtlich des Sachstandes bzw. Positionierung in den Nachbarkommunen. Weiter teilt er mit, dass erste Gespräche geführt wurden, jedoch kein abschließendes Ergebnis vorliegt.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, teilt mit, dass im Anschluss an die nächste Sitzung der Gemeindevertretung wieder ein geselliges Beisammensein geplant ist.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese mit dem Hinweis auf die am 22.09.2023 terminierte nächste Sitzung.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erinnert an die Möglichkeit im Anschluss an die heutige Sitzung noch ein Glas Wein oder Bier und einen Imbiss einzunehmen. Er dankt hierzu den Verantwortlichen beim 1. FC Kiedrich für die diesbezüglichen Vorbereitungen.

Kiedrich, den 10.07.2023

Für die Richtigkeit:

(Beate Schmidt)
Vorsitzende der
Gemeindevertretung

(Malsy)
Schriftführer

Stellungnahme des Gemeindevorstandes zum Antrag der Bündnis 90 Die Grünen-Fraktion FR 177 vom 02.05.2023

Betr.: „Anfrage – Kommunales Wasserkonzept“

Der Gemeindevorstand nimmt zum Antrag der Bündnis 90 Die Grünen-Fraktion FR 177 vom 02.05.2023 wie folgt Stellung:

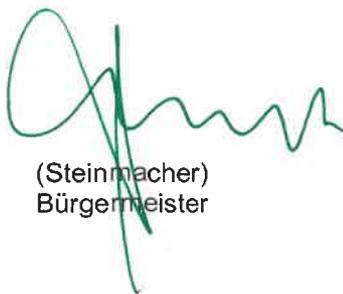
Zu Frage 1: Bisher wurde kein Förderantrag zur Erstellung eines kommunalen Wasserkonzeptes gestellt, hierfür gab es Gründe. Die Bauverwaltung hat bereits zum Jahreswechsel 2022/2023 im Auftrag des Gemeindevorstandes mit dem zuständigen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz Kontakt aufgenommen. Der zuständige Sachbearbeiter im Referat III 7 – Grundwasser, Wasserversorgung, Umweltgerechte Entsorgung von Kalisalzrückständen, Wasserwirtschaftliche Projekte hat der Bauverwaltung im Januar 2023 ausführliche Erläuterungen zum Förderprogramm übersendet. Gemäß der in diesem Zusammenhang stattgefundenen telefonischen Abstimmung mit dem Ministerium sind die Förderbedingungen für die Wasserversorgung der Gemeinde Kiedrich tendenziell hinreichend erfüllt.

Zu Frage 2: Aufgrund der eigenen Wasserversorgung und der Nichtzugehörigkeit zum Wasserverband Oberer Rheingau ist die Gemeinde Kiedrich in die Erstellung eines kommunalen Wasserkonzeptes nicht eingebunden bzw. beteiligt.

Zu Frage 3: Für die vom Gemeindevorstand erst zum jetzigen Zeitpunkt favorisierte Förderantragstellung zur Erstellung eines kommunalen Wasserkonzeptes gab es, wie oben aufgeführt, einen wichtigen Grund. Dieser wichtige Grund resultiert daraus, dass wir in diesem Jahr, am 04.04.2023, einen Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zur weiteren Grundwasserentnahme aus den Schürfungen Sillgraben und Pfaffenborn für die Trinkwasserversorgung der Gemeinde Kiedrich gestellt haben.

Der Bescheid aus dem hervorgeht, dass wir gem. § 8 Wasserhaushaltsgesetz die Erlaubnis erteilt bekommen haben, aus den Wassergewinnungsanlagen der Gemeinde Kiedrich Schürfungen Sillgraben und Schürfung/Stollen/Sickerstrecke „Pfaffenborn“ Grundwasser, jeweils bis zur gesamten Schüttmenge zu entnehmen, und zur öffentlichen Trink-, Lösch- und Brauchwasserversorgung der Gemeinde Kiedrich und zur Abgabe an die Rheingauwasser GmbH zu verwenden, ging am 29. Juni 2023 im Kiedricher Rathaus ein. Die Erlaubnis ist bis zum 31.12.2043 befristet.

Nunmehr liegt der Bescheid für eine weitere Entnahme von Grundwasser vor und der Förderantrag wird in den nächsten Tagen gestellt.



(Steinmacher)
Bürgermeister